

Inhaltsverzeichnis

Denkmalsturz?	7
I. Der Kniefall. Eine riskante Geste in Polen	13
Protokoll eines „spontanen“ Gedenkens	13
7. Dezember 1970	13
Kanzlers Wille. Die Vorbereitungen	19
Doch eine Vorgeschichte?	23
Gedenken in Polen: Mut zum Risiko	26
Am falschen Ort zur falschen Zeit.	26
Peinlichkeiten: 1943 oder 1944?	29
Kommunistischer Antisemitismus	37
II. Das internationale Echo	42
Regierungen	42
USA	42
Frankreich	46
Großbritannien	49
Die internationale Presse	52
USA	54
Westeuropa	54
Osteuropa	58
Israel	62
DDR	64
III. Ewige Schuld? Die jüdische Dimension des Kniefalls	66
Deutsche und westeuropäische Juden	66
Alarm im Zentralrat	66
„Realpolitische“ Konstellationen: „Normalisierung“ und „Schwarzer September“	72
Ein deutscher Außenminister in Auschwitz	83
Ohne jüdischen Repräsentanten nach Warschau.	85

Implosion statt Explosion: das Ergebnis sozialliberaler Judenpolitik 1970	87
US-Juden	96
Gut Wetter machen: Ehmke und Hesselbach auf Reisen	97
Nach dem Kniefall	115
Kein Kniefall? Israel	116
Opfergemeinschaft?	116
Der ältere ostpolitische Bruder: Frankreich	120
Die 68er kommen	121
Vertrauen ohne Kniefall: CDU/CSU und Axel Springer	125
Christdemokratischer als Christdemokraten? Israelische Journalisten.	130
Personen	140
Gordischer Knoten und Grenzen	159
Anhang	169
Dank	169
Quellen- und Literaturverzeichnis	170
Personenregister	175